

22.03.2017 - 10:01 Uhr

Kunst als Wissensform: Einzelausstellung von George Steinmann bei der Mobiliar



Bern (ots) -

Nachhaltigkeit, Vernetzung und Dialog sind Schlüsselbegriffe und die zentralen Handlungsprinzipien im Werk von George Steinmann, den die Mobiliar vom 30. März bis zum 18. August 2017 in allen Facetten seiner künstlerischen Forschung und Praxis vorstellt

«Alle sprechen heutzutage von 'Thinking out of the box'; George Steinmann setzt dies als Künstler auch tatsächlich um», sagt Dorothea Strauss, Leiterin der Abteilung Corporate Social Responsibility bei der Mobiliar. In der siebten Folge der von Strauss initiierten Ausstellungsreihe «Kunst & Nachhaltigkeit» zeigt das genossenschaflich verankerte Versicherungsunternehmen Werke eines Künstlers, dessen Kunstbegriff die Mobiliar als vorbildlich und nachahmenswert fördert.

Steinmann, 1950 in Bern geboren, begreift Kunst nicht als isoliertes Gebilde ausserhalb der Gesellschaft, sondern als einen Teil von ihr. Er engagiert sich immer an der Schnittstelle zwischen Kunst und anderen Lebenswelten und ist der Überzeugung, dass die Aufgabe der Kunst nicht nur darin besteht, Wissen zu transportieren, sondern auch Erkenntnis zu produzieren.

«Für die Herausforderungen unserer Zukunft brauchen wir Mut, Gestaltungswillen und Neugier. Mit interaktiven Ausstellungen, Künstler-Workshops und interdisziplinären Projekten mit Künstlern schafft die Mobiliar dafür Übungs- und Trainingsfelder. Genau wie George Steinmann erachten wir die Kunst als integrativen Bestandteil gesellschaftlicher Prozesse und als Treiberkraft für innovatives Agieren. Wir sind daher ausserordentlich glücklich, mit George Steinmann zusammenarbeiten zu können», erklärt Dorothea Strauss.

Die Ausstellung zeigt einen faszinierenden Querschnitt durch unterschiedliche Werkgruppen des Künstlers und gibt so einen vertieften Einblick in sein künstlerisches Denken und Handeln. Der Musiker, Netzwerker, Forscher, Vermittler und Visionär folgt in seinem künstlerisches Schaffen selbstredend dem Prinzip der Nachhaltigkeit: Er arbeitet nur mit selbst hergestellten Naturprodukten wie Heidelbeersaft, Quellsubstanzen und selbst geschöpftem Papier.

Begleitet wird die Ausstellung von einem spannenden Vermittlungsprogramm.

Das Gesellschaftsengagement der Mobiliar

Die Mobiliar ist davon überzeugt, dass die Beschäftigung mit Kunst und Kreativität nicht nur individuell bereichernd ist, sondern auch wichtige Anstösse für eine verantwortungsbewusste und inspirierte Diskussions und Innovationskultur gibt. Die Mobiliar unterstützt Forschungsprojekte an der Universität Bern, der ETH Zürich und der EPF Lausanne. Sie ermöglicht und initiiert schweizweit neue Dialoge zwischen Kunst und Gesellschaft, fördert Präventionsprojekte zum Schutz vor Naturgefahren in verschiedenen Regionen des Landes und stärkt die Innovationskraft Schweizer KMU. Weitere Informationen:

mobiliar.ch/engagement

Die Gruppe Mobiliar

Jeder dritte Haushalt in der Schweiz ist bei der Mobiliar versichert. Der Allbranchenversicherer weist ein Prämienvolumen von 3,5 Mia. Franken auf. 79 Unternehmer-Generalagenturen mit eigenem Schadendienst garantieren an rund 160 Standorten Nähe zu den knapp 1,7 Millionen Kunden.

Die Mobiliar beschäftigt in den Heimmärkten Schweiz und Fürstentum Liechtenstein mehr als 4600 Mitarbeitende und bietet derzeit 308 Ausbildungsplätze an. Sie ist die älteste private Versicherungsgesellschaft des Landes und seit ihrer Gründung 1826 genossenschaftlich verankert.

Kontakt:

die Mobiliar Genossenschaft Bundesgasse 35 3001 Bern Karin Lange karin.lange@mobiliar.ch

Medieninhalte



George Steinmann, Symbiosis of Responsibility: Blues for the Glaciers, 2015. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100058338 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Mobiliar Versicherungen/Tabea Reusser"

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100058338/100800451 abgerufen werden.